

Zeitschrift: Brugger Neujahrsblätter
Herausgeber: Kulturgesellschaft des Bezirks Brugg
Band: 29 (1918)

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

25. Nov. Kirchenpflegen, Mitglieder der Synoden, eidgen. Geschworene wiedergewählt.

Kantonale Abstimmung über das Lehrerbesoldungsgesetz und Staatsbeiträge an die Gemeinden, das die Lehrer besser stellen soll.

Angenommen im Kanton: 24190 Ja, 15866 Nein; und Bezirk Brugg: 2239 Ja, 1303 Nein.

Beim Redaktionsschluß ist als wichtigstes Ereignis der gelungene Einbruch der Deutschen und Österreicher in Oberitalien zu verzeichnen, ebenso die Annahme eines Waffenstillstandes des durch die Revolution kriegsmüde gewordenen Russlands.

Was man bei uns in der Schweiz jetzt zu Gunsten der Ersparnis von Heizmaterial tun darf und nicht darf, u. s. w. — das zu beschreiben geht über den Rahmen der chronologischen Notizen heraus (z. B. frühzeitiger Geschäftsschluß, Polizeistunde um 11 Uhr re.).

29. Nov. Waffenstillstand mit Russland.



Inhaltsverzeichnis

des XXIX. Jahrgangs.

	Seite
1. Von der Front. (Gedicht eines deutschen Soldaten)	1
2. Auf fremder Erde (Gedicht). Von Dr. Erwin Haller	2
3. Der Spital in Königsfelden. Von Dir. L. Frölich	3
4. Ein Gang durch Königsfelden. Von Dr. A. Kielholz	17
5. Pfarrer Julius Belart. 1842—1890. Von Pfr. C. Häfner ...	25
6. Die Meyersche Erziehungsanstalt Effingen. Von J. Bläuer ...	32
7. Das Adolf Stäbli-Stübli in Brugg. Von G. Müller	44
8. Enzianen (Gedicht). Von Dr. Paul Haller	47
9. Zum Andenken an verstorbene Bezirkslehrer. Von Pfr. V. Jahn	49
10. Mordhans (Gedicht). Von Dr. Paul Haller	44
11. Chronologische Notizen. Von Pfr. V. Jahn	55



Redaktionskommission: V. Jahn, Pfarrer in Brugg, Präsident. Alfred Umsler, Rektor der Bezirksschule Schinznach, Amtuar und Kassier. J. Bläuer, Vorsteher der Erziehungsanstalt Effingen. Dr. Paul Haller, Seminarlehrer in Wettingen. Dr. S. Heuberger, Rektor in Brugg. G. Müller, Lehrer in Brugg. Dr. E. Wildi, Gerichtspräsident in Brugg.

XVII. Heft 1906. Oberrichter Samuel Wildh. Forstverwalter R. Geifzberger. Die Erlach'sche Grabkapelle. Aus der Geschichte des Brugger Gemeindewaldes.

XVIII. Heft 1907. Hans Werder, Notar. Die Glasgemälde der Kirche in Königsfelden. „Lis“. Aus den Brugger Ratsverhandlungen. Die Friedhofshalle in Brugg. Stadtammann Gustav Angst.

XIX. Heft 1908. Lorenz Froelich. Schillers „Braut von Messina“ im Windischer Amphitheater. Der Brand des Schlosses Kasteln. Die fränkischen Truppen im Bezirk Brugg 1798—1800, I. Teil.

XX. Heft 1909. Ph. A. Stapfer. Dir. A. Weibel. Die fränkischen Truppen im Bezirk Brugg 1798—1800, II. Teil. Naturgeschichtliches über das Schinznachtal.

XXI. Heft 1910. H. Pestalozzi im Bezirk Brugg. Ein Besuch in Windonissa. Samuel Werder. Die fränkischen Truppen im Bezirk Brugg 1798—1800, III. Teil (Schluß).

XXII. Heft 1911. Dr. phil. Hermann Blattner. Zwei neue Schulhäuser im Bezirk Brugg.

XXIII. Heft 1912. Brugger Erinnerungen an die Bourbaki-Zeit † Pfarrer Haller, Schulinspektor. † Rektor Stoll, Schulinspektor. Auf dem Stalden im vorigen Jahrhundert.

XXIV. Heft 1913. Vom Windonissa-Museum. Einigen Männern aus unserem Bezirk gewidmet. Die Reformation im Schenkenbergertal.

XXV. Heft 1914. Aus der Geschichte der Brugger Neujahrsblätter. Der neue Bezirksspital. Prof. Dr. Franz Fröhlich. Argauisches Kantonalturnfest in Brugg. Unser Land und unsere Leute. Einiges über die älteste Einwohnerin des Schenkenbergertales.

XXVI. Heft 1915. Neutralitätserklärung. Aufruf an das Schweizervolk. Fahneneid. Zur Mobilmachung. Auszug des aarg. Landwehrregimentes 45. Erinnerungen eines Hülfssarbeiters. Aus Marokko in die Heimat. Landsturm. Brugg den 1. Augustmonats 1814. Über die Pflege der Leibesübungen im Bezirk Brugg. Gottlieb Gloor. Kreiskommandant Seeberger. Das neue Kriegswerkzeug.

XXVII. Heft 1916. Unter der Treppe. Von dem Jahr 1415 und den Weltheimer Kirchenglocken. Aus dem Kriegsjahr 1915. Brief des Pfarrers von Schinznach an den Hoffschreiber in Königsfelden aus dem Jahre 1529. Pfarrer Emil Baumann.

XXVIII. Heft 1917. Das Bad Schinznach und seine kulturgechichtliche Bedeutung. Die Internierten im Bad Schinznach. Im Elektrizitätswerk. Allerlei Kriegsläufe im Schenkenbergertale unter dem bernischen Regiment. Volkszählung vom Jahre 1803 im Bezirk Brugg. Aus der Geschichte des Dorfes Stilli. Frau Dr. Marie Heim-Bögtlin.

Corrigenda. Auf dem Titelblatt des letzten Heftes 1917 steht irrtümlicherweise 27. statt 28. Jahrgang.



Die Brugger Neujahrs-Blätter
können bezogen werden in der Buchhandlung Effingerhof in Brugg,
sämtliche Jahrgänge (1890 bis 1918) per Stück à 50 Cts.

